



13.02.
2013

13. Februar 2013 ■ 18:00 Uhr ■ Im Moore 21, Raum A210

NARRATIVE MÄNNLICHER OPFERERFAHRUNGEN

Fallstudien zur Verarbeitung des sexuellen Missbrauchs im kirchlichen Kontext

VORTRAG UND DISKUSSION MIT **SANDRA FERNAU** (HANNOVER)

Das Phänomen des sexuellen Kindesmissbrauchs in katholischen Einrichtungen und Gemeinden erhielt mit dem Bekanntwerden zahlreicher Vorfälle in den vergangenen Jahren große Aufmerksamkeit. Die im Vortrag vorgestellte qualitative Interviewstudie mit hiervon Betroffenen greift diese Thematik auf. Im Mittelpunkt steht die Rekonstruktion von Deutungsmustern und Verarbeitungsversuchen der traumatischen Erfahrungen anhand von drei biographischen Fallstudien. Die zwischen einer Bagatellisierung, Skandalisierung und Sakralisierung des Missbrauchsgeschehens variierenden Interpretationsschemata der männlichen Betroffenen werden im Rückgriff auf sozialisationstheoretische und psychoanalytische Annahmen analysiert.

Sandra Fernau (Hannover), Diplom-Soziologin, arbeitet am Kriminologischen Forschungsinstitut Niedersachsen (KFN) als Promotionsstipendiatin in einem Forschungsprojekt zum sexuellen Missbrauch durch katholische Geistliche.